

144443-2026 - Mise en concurrence

Allemagne – Logiciels et systèmes d'information – Beschaffung einer standardisierten Notrufabfrage in Bayerischen Leitstellen (SNA-Bayern)

OJ S 42/2026 02/03/2026

Avis de marché ou de concession – régime ordinaire

Fournitures - Services

1. Acheteur

1.1. Acheteur

Nom officiel: Staatliche Feuerweherschule Geretsried

Adresse électronique: poststelle@sfs-g.bayern.de

Forme juridique de l'acheteur: Autorité régionale

Activité du pouvoir adjudicateur: Affaires économiques

2. Procédure

2.1. Procédure

Titre: Beschaffung einer standardisierten Notrufabfrage in Bayerischen Leitstellen (SNA-Bayern)

Description: Ausschreibungsgegenstand ist die Erstellung eines IT-Gesamtsystems zur standardisierten Notrufabfrage in allen Integrierten Leitstellen des Freistaats Bayern, einschließlich der Herbeiführung der Betriebsbereitschaft und Anbindung an die Einsatzleitsysteme (derzeit "ELDIS III BY" der eurofunk KAPPACHER GmbH sowie potenzieller Nachfolgesysteme) in allen Integrierten Leitstellen des Freistaats Bayern, einschließlich Systemservice und Weiterentwicklung auf Grundlage eines Werkvertrags.

Identifiant de la procédure: 4b44455d-4f33-47c6-b5f2-9b538c61b44e

Identifiant interne: 0270.ZV-11-26-01

Type de procédure: Négociée avec publication préalable d'un appel à la concurrence / concurrentielle avec négociation

La procédure est accélérée: non

2.1.1. Objet

Nature principale du marché: Fournitures

Nature complémentaire du marché: Services

Nomenclature principale (cpv): 48000000 Logiciels et systèmes d'information

Nomenclature complémentaire (cpv): 30200000 Matériel et fournitures informatiques, 48820000 Serveurs, 50324100 Services de maintenance de systèmes, 72212900 Services de développement de logiciels divers et systèmes informatiques, 72224100 Services de planification de la mise en application de systèmes, 72250000 Services de maintenance des systèmes et services d'assistance, 72263000 Services d'implémentation de logiciels, 72267000 Services de maintenance et de réparation de logiciels, 72268000 Services de fourniture de logiciels

2.1.2. Lieu d'exécution

Ville: Geretsried

Code postal: 82538

Subdivision pays (NUTS): Bad Tölz-Wolfratshausen (DE216)

Pays: Allemagne

2.1.4. Informations générales

Base juridique:

Directive 2014/24/UE

vgv - Die Regierung von Oberbayern, Sachgebiet Z4 – Zentrale Vergabestelle führt das Verfahren als zuständige Vergabestelle als Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb gem. § 119 Abs. 1, Abs. 5 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) i.V.m. § 14 Abs. 1, Abs. 3, § 17 Abs. 1 der Verordnung über die Vergabe öffentlicher Aufträge (VgV), den Bedingungen der EU-weiten Auftragsbekanntmachung.

2.1.6. Motifs d'exclusion

Sources des motifs d'exclusion: Avis

Manquement à des obligations liées à des motifs d'exclusion purement nationaux: Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV, 19 MiLoG, 22, 24 LkSG, sowie die aktuellen Russland-Sanktionen.

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Titre: Beschaffung einer standardisierten Notrufabfrage in Bayerischen Leitstellen (SNA-Bayern)

Description: Ausschreibungsgegenstand ist die Erstellung eines IT-Gesamtsystems zur standardisierten Notrufabfrage in allen Integrierten Leitstellen des Freistaats Bayern, einschließlich der Herbeiführung der Betriebsbereitschaft und Anbindung an die Einsatzleitsysteme (derzeit "ELDIS III BY" der eurofunk KAPPACHER GmbH sowie potenzieller Nachfolgesysteme) in allen Integrierten Leitstellen des Freistaats Bayern, einschließlich Systemservice und Weiterentwicklung auf Grundlage eines Werkvertrags.
Identifiant interne: d177180f-8d2f-4dbd-bf45-e12b543eb694

5.1.1. Objet

Nature principale du marché: Fournitures

Nature complémentaire du marché: Services

Nomenclature principale (cpv): 48000000 Logiciels et systèmes d'information

Nomenclature complémentaire (cpv): 30200000 Matériel et fournitures informatiques, 48820000 Serveurs, 50324100 Services de maintenance de systèmes, 72212900 Services de développement de logiciels divers et systèmes informatiques, 72224100 Services de planification de la mise en application de systèmes, 72250000 Services de maintenance des systèmes et services d'assistance, 72263000 Services d'implémentation de logiciels, 72267000 Services de maintenance et de réparation de logiciels, 72268000 Services de fourniture de logiciels

Options:

Description des options: Bezüglich der Verlängerung und Optionen wird auf Nummer 17.8.1 des EVB-IT Systemvertrags verwiesen.

5.1.2. Lieu d'exécution

Ville: Geretsried

Code postal: 82538

Subdivision pays (NUTS): Bad Tölz-Wolfratshausen (DE216)

Pays: Allemagne

5.1.3. Durée estimée

Durée: 60 Mois

5.1.6. Informations générales

Participation réservée:

La participation n'est pas réservée.

Les noms et les qualifications professionnelles du personnel chargé de l'exécution du marché doivent être mentionnés: Exigence dans l'offre

Projet de passation de marché non financé par des fonds de l'UE

Le marché relève de l'accord sur les marchés publics (AMP): oui

Le marché en question convient aussi aux petites et moyennes entreprises (PME): non

Informations complémentaires: Zum Nachweis des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen sind gem. den Vorgaben der Teilnahme- und Verfahrensbedingungen auch die nachfolgenden Nachweise und Erklärungen von den am Vergabeverfahren beteiligten Unternehmen mit dem Teilnahmeantrag einzureichen: Eine Scientology-Schutzerklärung gem. Vordruck 12 ist zwingend von jedem als Bewerber am Vergabeverfahren beteiligten Unternehmen bzw. von jedem Mitglied einer Bergergemeinschaft am Vergabeverfahren beteiligten Unternehmen, mit dem Teilnahmeantrag einzureichen. Eine Scientology-Schutzerklärung gem. Vordruck 13 ist zwingend von jedem als eignungsrelevantes anderes am Vergabeverfahren beteiligtes Unternehmen i.S.d. § 47 VgV mit dem Teilnahmeantrag einzureichen. Eine Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen i.S.d. § 123 GWB gem. Vordruck 14 ist zwingend von jedem am Vergabeverfahren beteiligten Unternehmen (Bewerber /Bewerbergemeinschaftsmitglied/Unterauftragnehmer/eignungsrelevantes Unternehmen) mit dem Teilnahmeantrag einzureichen. Eine Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen i.S.d. § 124 GWB gem. Vordruck 15 ist zwingend von jedem am Vergabeverfahren beteiligten Unternehmen (Bewerber /Bewerbergemeinschaftsmitglied /Unterauftragnehmer/eignungsrelevantes Unternehmen) mit dem Teilnahmeantrag einzureichen. Eine Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen i.S.d. § 19 MiLoG gem. Vordruck 16 ist zwingend von jedem am Vergabeverfahren beteiligten Unternehmen (Bewerber /Bewerbergemeinschaftsmitglied/Unterauftragnehmer /eignungsrelevantes Unternehmen) mit dem Teilnahmeantrag einzureichen. Eine Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen i.S.d. §§ 22, 24 LkSG gem. Vordruck 17 ist zwingend von jedem am Vergabeverfahren beteiligten Unternehmen (Bewerber /Bewerbergemeinschaftsmitglied/Unterauftragnehmer/eignungsrelevantes Unternehmen) mit dem Teilnahmeantrag einzureichen. Eine Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen i.S.d. den Russlandsanktionen gem. Vordruck 18 ist zwingend von jedem am Vergabeverfahren beteiligten Unternehmen (Bewerber/Bewerbergemeinschaftsmitglied /Unterauftragnehmer/eignungsrelevantes Unternehmen) mit dem Teilnahmeantrag einzureichen. Die Anzahl der Unternehmen, die von der Vergabestelle zur Abgabe eines Angebots aufgefordert werden, wird gem. § 51 Abs. 1 S. 1 VgV auf drei (3) Unternehmen begrenzt. Sind mehr als drei (3) Unternehmen vorhanden, für die entsprechend den in der EU-Bekanntmachung und den Vordrucken für den Teilnahmewettbewerb definierten Mindestanforderungen eine vorläufige positive Eignungsprognose gestellt werden kann, werden drei (3) Unternehmen von der Vergabestelle ausgewählt und zur Angebotsabgabe aufgefordert. Sofern nicht mehr als drei (3) Bewerber vorhanden sind, welche die o.g. Anforderungen erfüllen, erfolgt keine Begrenzung der Anzahl der Unternehmen, die zur Angebotsphase zugelassen werden. Die Auswahl der zur Angebotsabgabe aufzufordernden Unternehmen erfolgt gem. § 51 Abs. 1 S. 2 VgV anhand objektiver und nicht-diskriminierender Auswahlkriterien. Die drei (3) Auswahlkriterien sind in der EU-Bekanntmachung und den Teilnahme- und Verfahrensbedingungen definiert: 1) Auswahlkriterium Nr. 1 zu Vordruck 10: Nachweis gem. Vordruck 10: Zertifizierung gem. DIN EN ISO 9001:2015 (oder vergleichbar): 20 Punkte, 2) Auswahlkriterium Nr. 2 zu Vordruck 11: Nachweis gem. Vordruck 11:

Zertifizierung gem. DIN EN ISO 27001:2022 (oder vergleichbar): 30 Punkte, 3)
Auswahlkriterium Nr. 3 zu Vordruck 8 – Teil 3: Nachweis einer Referenz gem. den Anforderungen des Vordruck 8 – Teil 3: 50 Punkte. Die von den anhand je Auswahlkriterium erreichten Punkte werden zu einer Gesamtpunktzahl addiert. Maximal können 100 Punkte erreicht werden. Anhand der erreichten Gesamtpunktzahlen wird eine Rangfolge der Unternehmen gebildet. Die drei (3) bestplatzierten Unternehmen werden zur Angebotsabgabe aufgefordert. Bei Punktgleichstand auf einem der Ränge werden mehr als drei (3) Unternehmen zur Angebotsabgabe aufgefordert.

5.1.7. Marché public stratégique

Objectif du marché public stratégique: Pas de passation de marché stratégique

5.1.9. Critères de sélection

Sources des critères de sélection: Avis

Critère: Inscription à un registre professionnel pertinent

Description du critère de sélection: Nachweis (in nicht beglaubigter Kopie) über die erlaubte Berufsausübung, je nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Landes, in dem das Unternehmen ansässig ist, entweder über die Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister dieses Staates oder durch Nachweis auf andere Weise (Vordruck 5).

Critère: Chiffre d'affaires annuel spécifique

Description du critère de sélection: Umsatz für den Tätigkeitsbereich, der Gegenstand der Ausschreibung ist (Lieferung, Installation und Inbetriebnahme von IT-Gesamtsystem zur standardisierten Notrufabfrage), bezogen auf die drei (3) letzten abgeschlossenen Geschäftsjahre oder seit dem Gründungsdatum oder dem Datum der Tätigkeitsaufnahme des Unternehmens (falls dieses weniger als drei (3) volle Jahre zurück liegt), wobei der durchschnittliche tätigkeitsbezogene Jahresumsatz des Unternehmens mindestens 750.000,00 Euro (zzgl. USt.) je Geschäftsjahr betragen muss (Mindestanforderung) (Vordruck 6).

Critère: Assurance responsabilité professionnelle pour les risques

Description du critère de sélection: Vorliegen einer aktuell gültigen

Betriebshaftpflichtversicherung bzw. einer vergleichbaren marktübliche Versicherung i.S.d. § 45 Abs. 1 S. 3 Nr. 3 VgV mit folgenden Haftpflichtdeckungshöhen: Personenschäden i.H.v. 1,5 Millionen Euro je Schadensfall pro Jahr (zweifach maximiert), Sachschäden i.H.v. 1,5 Millionen Euro je Schadensfall pro Jahr (zweifach maximiert). (Mindestanforderung).

(Zweifachmaximierung: Die Gesamtleistung des Versicherers für alle Versicherungsfälle eines Versicherungsjahres zusammen ist auf das Doppelte der jeweiligen Versicherungssumme begrenzt.) oder Verpflichtung, dass eine entsprechende Betriebshaftpflichtversicherung bzw. eine vergleichbaren marktübliche Versicherung i.S.d. § 45 Abs. 1 S. 3 Nr. 3 VgV mit folgenden Haftpflichtdeckungshöhen: Personenschäden i.H.v. 1,5 Millionen Euro je Schadensfall pro Jahr (zweifach maximiert), Sachschäden i.H.v. 1,5 Millionen Euro je Schadensfall pro Jahr (zweifach maximiert). Im Falle der Zuschlagserteilung auf erstes Anfordern des Auftraggebers unverzüglich abgeschlossen wird (Mindestanforderung). (Zweifachmaximierung: Die Gesamtleistung des Versicherers für alle Versicherungsfälle eines Versicherungsjahres zusammen ist auf das Doppelte der jeweiligen Versicherungssumme begrenzt.) (Vordruck 7)

Critère: Références sur des livraisons spécifiées

Description du critère de sélection: Darstellung von mindestens zwei (2) – mit dem

Auftragsgegenstand in qualitativer und quantitativer Hinsicht vergleichbare – Referenzen

innerhalb der letzten drei (3) Jahre (Stichtag: Ablauf der Teilnahme- und Bewerbungsfrist) mit nachfolgendem Inhalt (Mindestanforderung): a) Erfolgreiche Implementierung und Inbetriebnahme eines IT Gesamtsystems zur standardisierten Notrufabfrage (SNA) für eine oder mehrere Leitstellen der Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS) (Mindestanforderung), oder b) Erbringung von Serviceleistungen (Wartung und Pflege) über einen Zeitraum von mindestens vierundzwanzig (24) Monaten für ein IT-Gesamtsystem zur standardisierten Notrufabfrage (SNA) einer oder mehrerer Leitstellen der Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS) (Mindestanforderung). c) Die Leistungen gem. lit. a) oder lit. b) erfolgten für eine oder mehrere Leitstellen der Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS) die jeweils einen Zuständigkeitsbereich von mindestens 500.000 Einwohnern umfassen (Mindestanforderung). Die Mindestanforderungen gem. lit. a) und lit. b) stehen in einem Alternativverhältnis. Die Referenzen der Bewerber müssen daher nicht jeweils die Anforderungen gem. lit. a) und lit. b) erfüllen. Erforderlich aber auch ausreichend ist, dass die Referenzen der Bewerber jeweils die Anforderungen gem. lit. a) und lit. c) oder lit. b) und lit. c) erfüllen. (Vordruck 8 - Referenzen Teil 1)

Critère: Références sur des livraisons spécifiées

Description du critère de sélection: Darstellung von mindestens zwei (2) – mit dem Auftragsgegenstand in qualitativer und quantitativer Hinsicht vergleichbare – Referenzen innerhalb der letzten drei (3) Jahre (Stichtag: Ablauf der Teilnahme- und Bewerbungsfrist) mit nachfolgendem Inhalt. Je Referenz müssen kumulativ die folgenden Anforderungen erfüllt sein: a) Erfolgreiche Implementierung und Inbetriebnahme eines IT-Gesamtsystems zur standardisierten Notrufabfrage (SNA) mit folgenden Merkmalen (Mindestanforderung): das SNA-System beinhaltet eine deutsche Sprachunterstützung zur Notrufabfrage, das SNA-System wird auf vollständig redundanter IT-Infrastruktur auf allen Ebenen (Server, Storage, Netzteile, Virtualisierung/Containerisierung etc.) betrieben, und das SNA-System basiert auf einer Virtualisierungslösung oder einer Containerlösung. b) Erbringung von Serviceleistungen (Wartung und Pflege) über einen Zeitraum von mindestens vierundzwanzig (24) Monaten für das gem. lit. a) implementierte und in Betrieb genommene IT-Gesamtsystem zur standardisierten Notrufabfrage (SNA) (Mindestanforderung). (Vordruck 8 - Referenzen Teil 2)

Critère: Techniciens ou organismes techniques pour le contrôle de la qualité

Description du critère de sélection: Angabe der Anzahl der technischen Fachkräfte des Unternehmens in Vollzeitäquivalenten (VZÄ) in den letzten drei (3) Jahren – Stichtag: Ablauf der Teilnahme- und Bewerbungsfrist – die im Tätigkeitsbereich, der Gegenstand der Ausschreibung ist, (Lieferung, Installation und Inbetriebnahme von IT-Gesamtsystem zur standardisierten Notrufabfrage) beschäftigt sind (bspw. Informatiker, Ingenieure, (Service-) Techniker), wobei die Anzahl pro Jahr mindestens acht (8) VZÄ betragen muss (Mindestanforderung). (Vordruck 9)

Critère: Références sur des livraisons spécifiées

Description du critère de sélection: Auswahlkriterium gem. § 51 Abs. 1 VgV: Darstellung von einer (1) mit dem Auftragsgegenstand in qualitativer und quantitativer Hinsicht vergleichbarer – Referenz innerhalb der letzten drei (3) Jahre (Stichtag: Ablauf der Teilnahme- und Bewerbungsfrist) mit nachfolgendem Inhalt (Auswahlkriterium): a) Erfolgreiche Implementierung und Inbetriebnahme eines IT-Gesamtsystems zur standardisierten Notrufabfrage (SNA) für eine oder mehrere Leitstellen der Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS). b) Erbringung von Serviceleistungen (Wartung und Pflege) über einen Zeitraum von mindestens vierundzwanzig (24) Monaten für das gem. lit. a) implementierte und in Betrieb genommene IT Gesamtsystem zur standardisierten

Notrufabfrage (SNA). c) Die Leistungen gem. lit. a) und lit b) erfolgten für eine oder mehrere Leitstellen der Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS) die jeweils einen Zuständigkeitsbereich von mindestens 600.000 Einwohnern umfassen (Vordruck 8 - Teil 3). Les critères seront appliqués pour sélectionner les candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure
Pondération (points, valeur exacte): 50,00

Critère: Certificats délivrés par des organismes indépendants concernant les normes d'assurance qualité
Description du critère de sélection: Auswahlkriterium gem. § 51 Abs. 1 VgV: Nachweis einer zum Zeitpunkt des Ablaufs der Teilnahme- und Bewerbungsfrist gültigen Zertifizierung des von dem Unternehmen verwendeten Qualitätsmanagementsystems (QMS) gem. DIN EN ISO 9001:2015 (oder gleichwertig) durch Vorlage eines entsprechenden Zertifikats oder durch Vorlage gleichwertiger Bescheinigungen von akkreditierten Stellen in (nicht beglaubigter) Kopie. (Vordruck 10).
Les critères seront appliqués pour sélectionner les candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure
Pondération (points, valeur exacte): 20,00

Critère: Certificats délivrés par des organismes indépendants concernant les normes d'assurance qualité
Description du critère de sélection: Auswahlkriterium gem. § 51 Abs. 1 VgV: Nachweis des Bestehens einer zum Zeitpunkt des Ablaufs der Teilnahme- und Bewerbungsfrist gültigen Zertifizierung des von dem Unternehmen verwendeten Informationssicherheits-Managementsystems (ISMS) gem. DIN EN ISO 27001 – 2022 (oder gleichwertig) durch Vorlage eines entsprechenden Zertifikats oder durch Vorlage gleichwertiger Bescheinigungen von akkreditierten Stellen in (nicht beglaubigter) Kopie (Vordruck 11).
Les critères seront appliqués pour sélectionner les candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure
Pondération (points, valeur exacte): 30,00

Informations sur la seconde étape d'une procédure en deux étapes:

Nombre minimal de candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure: 3
Nombre maximal de candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure: 3
La procédure se déroulera en plusieurs étapes. À chaque étape, certains candidats peuvent être éliminés

5.1.10. Critères d'attribution

Critère:

Type: Prix

Nom: Preis

Description: Der Zuschlag wird gemäß § 127 Abs. 1 GWB i. V. m. § 58 Abs. 1 VgV auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt. Das wirtschaftlichste Angebot wird anhand folgender Zuschlagskriterien nach § 58 Abs. 2 VgV ermittelt: Qualität (60 %), Preis (40 %). Für die Ermittlung des Zuschlagskriteriums „Qualität“ werden Leistungspunkte vergeben. Insgesamt können bis zu 1000 Leistungspunkte erreicht werden. Für die Ermittlung des Zuschlagskriteriums „Preis“ werden Preispunkte vergeben. Insgesamt können bis zu 1000 Preispunkte erreicht werden. Die Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebots erfolgt durch Ermittlung der Kennzahl Z in Form der Addition der entsprechend gewichteten Leistungspunkte (L) (Qualität 60%) mit den entsprechend gewichteten Preispunkten (P) (Preis 40%): $Z = [(L) \times 0,60] + [(P) \times 0,40]$.

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (pourcentage, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 40

Critère:

Type: Qualité

Nom: Leistungsbewertung gemäß Kriterienkatalog

Description: Der Zuschlag wird gemäß § 127 Abs. 1 GWB i. V. m. § 58 Abs. 1 VgV auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt. Das wirtschaftlichste Angebot wird anhand folgender Zuschlagskriterien nach § 58 Abs. 2 VgV ermittelt: Qualität (60 %), Preis (40 %). Für die Ermittlung des Zuschlagskriteriums „Qualität“ werden Leistungspunkte vergeben. Insgesamt können bis zu 1000 Leistungspunkte erreicht werden. Für die Ermittlung des Zuschlagskriteriums „Preis“ werden Preispunkte vergeben. Insgesamt können bis zu 1000 Preispunkte erreicht werden. Die Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebots erfolgt durch Ermittlung der Kennzahl Z in Form der Addition der entsprechend gewichteten Leistungspunkte (L) (Qualität 60%) mit den entsprechend gewichteten Preispunkten (P) (Preis 40%): $Z = [(L) \times 0,60] + [(P) \times 0,40]$.

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (pourcentage, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 60

5.1.11. Documents de marché

Langues dans lesquelles les documents de marché sont officiellement disponibles: allemand

Date limite de demande d'informations complémentaires: 20/03/2026 11:00:00 (UTC+01:00)

Heure de l'Europe centrale, heure d'été de l'Europe occidentale

Adresse des documents de marché: <https://www.evergabe.bayern.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/e453773a-a5e6-470f-b2b2-802640ebb515>

5.1.12. Conditions du marché public

Conditions de soumission:

Soumission par voie électronique: Requisite

Adresse de soumission: <https://www.evergabe.bayern.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/e453773a-a5e6-470f-b2b2-802640ebb515>

Langues dans lesquelles les offres ou demandes de participation/candidatures peuvent être présentées: allemand

Catalogue électronique: Non autorisée

Variantes: Non autorisée

Les soumissionnaires peuvent présenter plusieurs offres: Non autorisée

Date limite de réception des demandes de participation/candidatures: 01/04/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Heure de l'Europe orientale, heure d'été de l'Europe centrale

Informations qui peuvent être complétées après la date limite de réception des offres:

À la discrétion de l'acheteur, tous les documents manquants relatifs au soumissionnaire peuvent être transmis ultérieurement.

Informations complémentaires: Die Vergabestelle behält sich im pflichtgemäßen Ermessen vor, die am Vergabeverfahren beteiligten Unternehmen i.S.d. § 56 Abs. 2 VgV aufzufordern, innerhalb einer von der Vergabestelle gesetzten angemessenen Nachfrist fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen, insbesondere Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise, nachzureichen, zu vervollständigen oder zu korrigieren oder fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen nachzureichen oder zu vervollständigen. Wenn die nachzureichenden, zu vervollständigenden und/oder zu korrigierenden Unterlagen daraufhin nicht innerhalb der gesetzten Nachfrist bei der Vergabestelle eingehen, führt dies zum Ausschluss des Unternehmens von dem weiteren Vergabeverfahren. Die Unternehmen haben keinen

Anspruch auf eine Nachforderung. Die Unternehmen haben lediglich einen Anspruch auf ermessensfehlerfreie Entscheidung der Vergabestelle.

Conditions du marché:

Le contrat doit être exécuté dans le cadre de programmes d'emplois protégés: Non

Facturation électronique: Autorisée

La commande en ligne sera utilisée: oui

Le paiement électronique sera utilisé: oui

5.1.15. Techniques

Accord-cadre:

Pas d'accord-cadre

Informations sur le système d'acquisition dynamique:

Pas de système d'acquisition dynamique

5.1.16. Informations complémentaires, médiation et recours

Organisation chargée des procédures de recours: Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern

Description des délais d'introduction des procédures de recours: Die Vergabestelle weist ausdrücklich auf die für interessierte Unternehmen sowie Bieter und Bietergemeinschaften bestehenden Rügeobliegenheiten und die Präklusionsregelungen gemäß § 160 Abs. 3 GWB hinsichtlich der Behauptung von Verstößen gegen die Bestimmungen über das Vergabeverfahren hin. § 160 Abs. 3 S. 1 GWB lautet: "Der Antrag (auf Nachprüfung) ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind." Die Vergabestelle weist zudem ausdrücklich auf § 134 Abs. 1 und 2 GWB hin. § 134 Abs. 1 und 2 GWB lauten: "(1) Öffentliche Auftraggeber haben die Bieter, deren Angebote nicht berücksichtigt werden sollen, über den Namen des Unternehmens, dessen Angebot angenommen werden soll, über die Gründe der vorgesehenen Nichtberücksichtigung ihres Angebots und über den frühesten Zeitpunkt des Vertragsschlusses unverzüglich in Textform zu informieren. Dies gilt auch für Bewerber, denen keine Information über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, bevor die Mitteilung über die Zuschlagsentscheidung an die betroffenen Bieter ergangen ist. (2) Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung der Information nach Absatz 1 geschlossen werden. Wird die Information auf elektronischem Weg oder per Fax versendet, verkürzt sich die Frist auf zehn Kalendertage. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an."

Organisation qui fournit des informations complémentaires sur la procédure de passation de marché: Regierung von Oberbayern

Organisation qui fournit des précisions concernant l'introduction des recours: Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern

Organisation qui reçoit les demandes de participation/candidatures: Regierung von Oberbayern

Organisation qui traite les offres: Regierung von Oberbayern

8. Organisations

8.1. ORG-0002

Nom officiel: Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern

Numéro d'enregistrement: d909629c-b7ea-4afa-acf6-a8b05556708c

Adresse postale: Maximilianstr. 39

Ville: München

Code postal: 80539

Subdivision pays (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Pays: Allemagne

Adresse électronique: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Téléphone: +49 8921762411

Télécopieur: +49 8921762847

Adresse internet: https://www.regierung.oberbayern.bayern.de/ueber_uns/zentralezustandigkeiten/vergabekammer-suedbayern/index.html

Rôles de cette organisation:

Organisation chargée des procédures de recours

Organisation qui fournit des précisions concernant l'introduction des recours

8.1. ORG-0003

Nom officiel: Regierung von Oberbayern

Numéro d'enregistrement: 1a86dfa1-e75a-4748-8724-5f436cb4ba9d

Département: Zentrale Vergabestelle

Adresse postale: Maximilianstraße 39

Ville: München

Code postal: 80538

Subdivision pays (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Pays: Allemagne

Point de contact: Zentrale Vergabestelle

Adresse électronique: zentrale.vergabestelle@reg-ob.bayern.de

Téléphone: +49 8921760

Télécopieur: +49 892176404100

Adresse internet: <https://www.regierung.oberbayern.bayern.de>

Rôles de cette organisation:

Organisation qui fournit des informations complémentaires sur la procédure de passation de marché

Organisation qui reçoit les demandes de participation/candidatures

Organisation qui traite les offres

8.1. ORG-0001

Nom officiel: Staatliche Feuerweherschule Geretsried

Numéro d'enregistrement: 7fb9b152-4aa9-46ed-aa24-aeb0eab35a89

Adresse postale: Sudetenstraße 81

Ville: Geretsried

Code postal: 82538

Subdivision pays (NUTS): Bad Tölz-Wolfratshausen (DE216)

Pays: Allemagne
Adresse électronique: poststelle@sfs-g.bayern.de
Téléphone: +49 817134950
Télécopieur: +49 817134953009
Adresse internet: <https://www.auftraege.bayern.de>
Rôles de cette organisation:

Acheteur

8.1. ORG-0004

Nom officiel: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Numéro d'enregistrement: 0204:994-DOEVD-83
Ville: Bonn
Code postal: 53119
Subdivision pays (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Pays: Allemagne
Adresse électronique: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Téléphone: +49228996100
Rôles de cette organisation:
TED eSender

Informations relatives à l'avis

Identifiant/version de l'avis: 822f073b-6705-4961-835f-7f432357c1b6 - 01
Type de formulaire: Mise en concurrence
Type d'avis: Avis de marché ou de concession – régime ordinaire
Sous-type d'avis: 16
Date d'envoi de l'avis: 27/02/2026 10:26:26 (UTC+01:00) Heure de l'Europe centrale, heure d'été de l'Europe occidentale
Langues dans lesquelles l'avis en question est officiellement disponible: allemand
Numéro de publication de l'avis: 144443-2026
Numéro de publication au JO S: 42/2026
Date de publication: 02/03/2026